

## Jahresbericht 2011/2012

---

### Projekte

#### Workshop «From Healthy Diet to a Healthy Sustainable Food System»

Die Ernährung hat grossen Einfluss auf die Gesundheit, die Umwelt und die Wirtschaft. Eine Erweiterung des Fokus «Gesunde Ernährung» auf Gerechtigkeits-, Umwelt- und Wirtschaftsaspekte führt zu einem «Nachhaltigen Ernährungssystem». An der Swiss Public Health Conference 2011 organisierte Stephanie Baumgartner zusammen mit Ursel Broesskamp von Gesundheitsförderung Schweiz ein [Podiumsgespräch](#) zu «Healthy3: From Healthy Diet to a Healthy, Sustainable Food System» mit Christine Brombach (ZHAW), Ueli Bütikofer (Agroscope), Urs Niggli (FibL) und Kathrin Rapp (Coop). Stephanie Baumgartner hatte für diesen Workshop die Projektleitung inne und betreute die Podiumsteilnehmenden. April bis August 2011.

#### Stillen und Arbeiten

Im Zentrum stehen die organisatorischen Herausforderungen um die Vereinbarkeit von Stillen und Berufstätigkeit zu ermöglichen. Infood erarbeitete für dieses Projekt verschiedene Unterlagen zur Förderung des Stillens am Arbeitsplatz: [Checkliste für wiedereinsteigende Mütter](#), [Facts für Arbeitgeber](#), [Checkliste für Stillzimmer](#). Auftraggeber: [Stiftung Stillen](#), Januar – März 2012

#### Gesundheitsförderung im frühen Kindesalter

Mitarbeit am [Positionspapier](#) „Gesundheitsförderung im frühen Kindesalter“ der Fachgruppe Gesundheitsförderung von Public Health Schweiz. Februar 2012

#### Schweizer Rapsöl

Rapsöl ist ein einheimisches Produkt mit einem gesundheitlich günstigen Fettsäuremuster. Infood unterstützt die Agentur [wapico ag](#) mit der Entwicklung und Ausführung des Medienauftritts gegenüber Ernährungsfachleuten. Auftraggeber: [Kommission Schweizer Rapsöl](#), seit Januar 2012

#### Workshop «Mit innovativen Partnerschaften zur lebenslangen Nutrition Literacy»

Gesundheitsförderung und Prävention sind wesentlich wirksamer, wenn multisektoral und interdisziplinär gearbeitet wird. Im interaktiven Workshop „**Mit innovativen Partnerschaften zur lebenslangen Nutrition Literacy**“ an der Swiss Public Health Conference 2012 erarbeiteten die Teilnehmer neue Ideen zu Partnerschaften verschiedener Profit- und Non-Profit-Organisationen für die verschiedenen Lebensphasen und definieren die Ansprüche an die Partner-Organisationen. Die [Ausschreibung](#) und die [Ergebnisse](#) dieses Workshops sind auf dem Internet einsehbar. Stephanie Baumgartner hatte für diesen Workshop die Projektleitung inne und entwickelte die passende Grossgruppenmethodik. Mit zur Projektgruppe gehörten Beatrice Baumer, Dozentin an der ZHAW, und Katharina Quack Lötscher, Ärztin und Projektleiterin an der Klinik für Geburtshilfe des UZH. April bis August 2012

#### Schweizerische Ernährungsstrategie 2013-2016

Die evidenzbasierte Schweizerische Ernährungsstrategie 2013-2016 ist ein wichtiges Instrument um zukünftige Aktionspläne, Programme und Projekte zur Förderung von gesundem Essverhalten zu planen und umzusetzen. Sie baut auf den Daten aus dem 6. Schweizerischen Ernährungsbericht, auf den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie auf nationalen und internationalen Grundlagendokumenten auf. Stephanie Baumgartner koordinierte die Stellungnahme von Public Health Schweiz. Sie holte Kommentare verschiedener Ständesvertreter ein und stellte die Kommentare zusammen. Auftraggeber: [Public Health Schweiz](#), Juli 2012

#### Workshop zum 6. Schweizerischen Ernährungsbericht

Anfang 2013 wird der 6. Schweizerische Ernährungsbericht, eine wichtige Datenquelle erscheinen. Um die darin enthaltenen Erkenntnisse breit zu streuen, wird zusammen mit dem [BAG](#) für Public Health Fachleute ein Workshop entwickelt und durchgeführt. Infood übernahm dafür die Projektleitung. Auftraggeber: [Public Health Schweiz](#), ab Oktober 2012

### Wissensvermittlung

#### Biochemie und Energiestoffwechsel für angehende Ernährungspsychologische Beraterinnen

Am Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP werden Ernährungspsychologische Beraterinnen ausgebildet. Im letzten Jahr der vierjährigen Ausbildung besuchen die Studierenden 16 Lektionen Biochemie und Energiestoffwechsel um die Grundzüge des Stoffwechsels zu vertiefen. Stephanie Baumgartner hat diese Trainingseinheit entwickelt und unterrichtet sie seit 2004. Auftraggeber: [Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP](#)

#### Präventive Ernährung für angehende Ernährungspsychologische Beraterinnen

Am Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP werden Ernährungspsychologische Beraterinnen ausgebildet. Im letzten Jahr der vierjährigen Ausbildung besuchen die Studierenden 16 Lektionen Präventive Ernährung, arbeiten sich in die theoretischen Konzepte der Empfehlungen zur Nährstoffzufuhr ein und vertiefen die Veränderungen der Nährstoffe in der Verarbeitung. Stephanie Baumgartner hat diese Trainingseinheit entwickelt und unterrichtet sie seit 2004. Auftraggeber: [Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP](#)

#### Update Ernährungsempfehlungen für ausgebildete Ernährungspsychologische Beraterinnen

Seit 2005 wurden am Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP acht Jahrgänge Ernährungspsychologische Beraterinnen diplomiert. Sie besuchen am IKP Fortbildungsseminare. Stephanie Baumgartner bietet dieses Jahr erstmals eine Fortbildung an um die aktualisierten Empfehlungen zur Nährstoffzufuhr (Vitamin D, Verhältnis der Hauptnährstoffe etc.) zu diskutieren. Der Kurs war gut besucht, je zur Hälfte von dipl. Ernährungsberaterinnen und von dipl. Ernährungspsychologischen Beraterinnen. Auftraggeber: [Ausbildungsinstitut für Ganzheitliche Therapien IKP](#)

#### Modul «Ernährung und Gesundheit» im CAS Gesundheitsförderung und Prävention

Die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) bietet für Fachpersonen der Bereiche Soziale Arbeit, Bildung und Pflege ein CAS Gesundheitsförderung und Prävention an. Zentrale Orientierung bietet die Salutogenese sowie die enge Verbindung von personenbezogenen und strukturellen Einflussfaktoren auf die menschliche Gesundheit. Das CAS stellt wichtige Leitkonzepte vor und beleuchtet systematisch, theoriegestützt und mit vielfältigen praktischen Erfahrungen das Handlungsfeld Gesundheitsförderung und Prävention. Stephanie Baumgartner konzipiert und unterrichtet in diesem CAS ein halbtägiges Modul „Gesunde Ernährung“. Auftraggeber: FHNW, [Hochschule für Soziale Arbeit](#), seit 2010.

#### *Ehrenamtliches und Hobbys*

##### Public Health Schweiz

Mitglied des Zentralvorstands von Public Health Schweiz und Leiterin der Fachgruppe Ernährung. Organisation zweier Mitgliedertreffen mit auswärtigen Referenten zu den Themen „Schlaf und Ernährung“ bzw. „Demografischer Wandel und Ernährung“.

##### Grüne Brugg

Mandat als Einwohnerrätin in Brugg, Vorstandsmitglied Grüne Brugg (Kontaktperson zu Grüne Aargau).

Wahlkampfleitung Grossratswahlen 2012 Kanton Aargau: Erfolgreiche Verteidigung des Grossratsmandats für den Bezirk Brugg. März – Oktober 2012

##### Grundkurs Feldbotanik

Stephanie Baumgartner erholt sich gerne in der Natur. Um diese Erlebnisse zu intensivieren, hat sie im Frühling 2012 den Grundkurs Feldbotanik von Birdlife Schweiz besucht.